

Die Strafrechts-Novelle von 1876

zu
Berner's Strafrecht.
Achte Auflage.

[8002.]

Zu wenigen Tagen wird ein Anhang zu Berner's Lehrbuch des deutschen Strafrechts vollendet werden, welcher die neueste Strafrechts-Novelle behandelt.

Dieser Anhang wird nicht nur allen Exemplaren des Werkes, ohne Preiserhöhung desselben, beigegeben werden, sondern es wird auch allen Besitzern der achten Auflage auf Verlangen nachgeliefert werden.

Leipzig, den 26. Februar 1876.

Bernhard Tauchnitz.

[8003.] Sofort nach Publication der Novelle zum Strafgesetzbuch erscheint in meinem Verlage

eine wohlfeile Text-Ausgabe vom

**Strafgesetzbuch
für das Deutsche Reich**

mit den durch die Novelle veranlassten Abänderungen, dem Einführungsgesetz vom 31. Mai 1870, dem Einführungsgesetz für Elsass-Lothringen und einem ausführlichen Sachregister.

16. Brosch. Preis 50 \mathcal{M} ord., 35 \mathcal{M} netto, fest 13/12.

Baar 7/6, 25 Expl. mit 50 %.

Diese Ausgabe schliesst sich in Format und Ausstattung meinen bekannten Text-Ausgaben Preussischer Gesetze an, und ist bei einiger Verwendung überall in grossen Partien absatzfähig.

Ueber das demnächstige Erscheinen einer neuen Auflage des *Commentars zum Strafgesetzbuche von Obertribunalsrath C. Hahn* behalte ich mir weitere Mittheilungen vor.

Breslau, 26. Februar 1876.

J. U. Kern's Verlag
(Max Müller).

Fortsetzung.

[8004.]

Tafel XVIII. u. XIX.

von Ed. v. d. Launitz, Wandtafeln der antiken Kunst erscheinen soeben.

Akropolis.

Südseite und Grundriss
des Professor Dr. Michaelis in
Strassburg.

Preis für die Abnehmer der Sammlung
30 \mathcal{M} und 1 \mathcal{M} Emballage.

Einzeln Tfl. XVIII. 24 \mathcal{M} u. XIX. 15 \mathcal{M}
und 1 \mathcal{M} Emballage.

Herr Professor Dr. Bursian in München erklärt:

„Unter den von der Verlagshandlung von Theodor Fischer herausgegebenen Wandtafeln zur Veranschaulichung antiker Lebens und antiker Kunst, ausgewählt von

Ed. von der Launitz, verdienen die Tafeln XVII., XVIII. und XIX. ganz besonders der Aufmerksamkeit der Lehrer an höheren Lehranstalten, welche ihre Schüler zu einer lebendigen Anschauung des classischen Alterthums anzuleiten bestrebt sind, empfohlen zu werden. Dieselben sind der Veranschaulichung der classischsten aller classischen Stätten, der Akropolis von Athen, gewidmet, etc.

Theod. Fischer in Cassel.

[8005.] Demnächst erscheint bei mir:

**Firdusii
liber regum
qui inscribitur
Schahname.**

Editionem parisiensem diligenter recognitam et emendatam lectionibus variis et additamentis editionis calcuttensis auxilium notis maximam partem criticis illustravit

J. A. Vullers.

Tomi primi fasciculus primus.

Preis 4 \mathcal{M} .

Das ganze Werk, complet in 4 Bdn., wird ungefähr in 140 Bogen erscheinen. Jeder Bogen soll für die Subscribenten à 50 \mathcal{M} berechnet werden, das ist 70 \mathcal{M} für das ganze Werk. — Wenn das Werk complet abgedruckt ist, soll der Preis um 20 \mathcal{M} erhöht werden.

Handlungen, welche in diesen Kreisen Aussicht auf Absatz haben, bitte, zu verlangen.

Leiden, 24. Februar 1876.

E. J. Brill.

[8006.] Mitte dieses Monats erscheint:

**Karl Schloffer's
Neuester Geschichtskalender.
7. Jahrgang.**

Ereignisse von 1875.

3 \mathcal{M} ord., 2 \mathcal{M} 25 \mathcal{M} in Rechnung,
2 \mathcal{M} baar.

Dem objectiv historisch-statistischen Zweck, welchen dieser Geschichtskalender unter seiner vorzüglichen Redaction verfolgt, verdankt derselbe einen immer zunehmenden Absatz im In- und Auslande.

Er bringt alle wichtigen Thatfachen des abgelaufenen Jahres chronologisch und nach den Staaten geordnet und unparteiisch ohne Rücksicht der Person. Er führt die Kammerreden auf, sofern sie von hochpolitischer Bedeutung sind. Daß die Reden des Fürsten von Bismarck dabei vorzugsweise berücksichtigt worden sind, ist der Stellung des Reichskanzlers gemäß selbstverständlich.

Bei diesem neuen Jahrgange glaube ich die vermehrte Reichhaltigkeit bei ernstester Bemühung, möglichst begründet zu berichten, besonders betonen zu müssen.

Den Handlungen, die bereits früher Absatz hatten, sende ich die nöthige Anzahl unverlangt à cond. als Fortsetzung, während ich an alle übrigen Firmen den diesjährigen Jahrgang des Geschichtskalenders nur fest, resp. baar liefern kann.

Frankfurt a/M., den 1. März 1876.

Wilhelm Rommel.

Verlag

der

**Weidmannschen Buchhandlung
in Berlin.**

[8007.]

Demnächst erscheint:

**Georg's Freiherrn von Vega
logarithmisch-trigono-
metrisches Handbuch.**

Sechszigste Auflage,
vollständig durchgesehen und verbessert

von

C. Bremiker,

Professor und Sectionschef im Königl. Geodätischen
Institut in Berlin.

Preis 4 \mathcal{M} 20 \mathcal{M} ord. — 2 \mathcal{M} 80 \mathcal{M} no.

In Rechnung 13/12, gegen baar 7/6 Expl.

Dieser neue Abdruck ist von Herrn Professor Bremiker wiederum revidirt und sind alle ihm bekannt gewordenen Fehler verbessert worden, so dass diese Tafeln (siebenstellig) als vollständig fehlerfrei gelten dürfen.

Vega's Handbuch erfreut sich im In- und Auslande der grössten Anerkennung und Verbreitung, was wohl am besten dadurch bewiesen wird, dass wir in den letzten Jahren bei dem jährlichen Neudruck die Auflage jedesmal erhöhen mussten.

Es existiren von dem Buche folgende Ausgaben in fremden Sprachen:

Russisch, Englisch, Französisch, Italienisch,
Schwedisch und Holländisch.

In Vorbereitung befindet sich eine spanische Ausgabe.

Zum Schulgebrauch empfehlen wir:

**Logarithmisch-trigono-
metrische Tafeln
mit 5 Decimalstellen**

bearbeitet

von

Dr. C. Bremiker.Preis 1 \mathcal{M} ord. — 75 \mathcal{M} no.**Tafel****vierstelliger****Logarithmen**

bearbeitet

von

Dr. C. Bremiker.Preis 60 \mathcal{M} ord. — 45 \mathcal{M} no.

[8008.] In wenigen Tagen erscheint:

**Verlobung und Trauung.
Zugleich als Kritik von Sohm:
Das Recht der Eheschliessung.**

Von

Emil Friedberg.

Leipzig, den 26. Februar 1876.

Bernhard Tauchnitz.